

## Drei teure Autos in Leipzig und Jesewitz geklaut Polizei warnt!

In Leipzig kam es zu einem Einbruch in ein Schulgebäude, einem Verkehrsunfall mit Schwerverletzter und mehreren Fahrzeugdiebstählen.

In Leipzig und Umgebung hat es in den letzten Tagen mehrere auffällige Vorfälle gegeben, die von Diebstählen bis zu einem schweren Verkehrsunfall reichen. Während die Polizei weiterhin die Umstände dieser Vorfälle untersucht, sind Details zu den einzelnen Ereignissen ans Licht gekommen.

Am Freitagmorgen, dem 27. September 2024, ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 49 in Bad Lausick, wo eine 78-jährige Fahrerin eines Ford B-Max von der Straße abkam und gegen einen Baum prallte. Der Aufprall war so heftig, dass die Frau in ihrem Fahrzeug eingeklemmt wurde und anschließend ins Krankenhaus gebracht werden musste. Der Sachschaden wird auf etwa 10.000 Euro geschätzt, und für mehrere Stunden musste die Staatsstraße gesperrt werden.

### Eine Serie von Fahrzeugdiebstählen

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurden in Leipzig und Jesewitz drei Fahrzeuge gestohlen. Darunter ein schwarzer Jeep Grand Wagoneer, der zwischen 18:30 Uhr und 06:45 Uhr in der Schmidtstraße in Leipzig entwendet wurde. Das Fahrzeug hat einen Wert von rund 130.000 Euro. Auch ein schwarzer Audi A4, der im Ortsteil Weltewitz abgestellt war, fiel zwischen 17:15 Uhr und 07:10 Uhr unbekannten Tätern zum Opfer. Der Wert dieses Fahrzeugs wird auf ca. 36.000 Euro geschätzt.

Der dritte Diebstahl betraf einen blauen Audi SQ5, der zwischen 21:00 Uhr und 08:20 Uhr in der Weststraße in Leipzig gestohlen wurde. Dieser SUV hat einen geschätzten Wert von 40.000 Euro. Alle drei Fahrzeuge waren mit einem Keyless-Go-System ausgestattet, das es Dieben erleichtert, die Fahrzeuge zu entwenden. Die Polizei nimmt darauf Bezug und rät, Fahrzeugschlüssel nicht in der Nähe von Wohnungstüren zu lassen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um das Signal des Schlüssels abzusichern.

## Einbrüche in Behörden und Schulen

Ein weiterer beunruhigender Vorfall war der Einbruch in eine Behörde in Leipzig-Möckern. In der Nacht vom 26. auf den 27. September drangen Unbekannte in die Räumlichkeiten ein, indem sie Glastüren wie Butter durchbrachen. Aus den Büros wurden elektronische Geräte sowie eine Geldbörse entwendet. Die Höhe des Schadens ist derzeit noch unklar, jedoch hat die Kriminalpolizei Ermittlungen wegen besonders schweren Diebstahls eingeleitet.

Zusätzlich wurde in einem Schulgebäude im Leipziger Stadtteil Grünau-Nord zwischen 16:30 Uhr und 06:10 Uhr Einbruch verübt. Hier verschafften sich Diebe Zugang durch ein Fenster, brachen mehrere Türen auf und durchsuchten die Räumlichkeiten. Der Verlust hier wird auf eine mittlere zweistellige Bargeldsumme geschätzt, wobei der Sachschaden bereits auf etwa 3.000 Euro beziffert wurde. Auch in diesem Fall sicherte die Kriminalpolizei Spuren und startete Ermittlungen wegen eines schwerwiegenden Diebstahls.

Die Polizei hat zu allen Vorfällen die Fahndung eingeleitet und bittet die Bevölkerung um Hinweise. Die Vorfälle werfen ein Licht auf die aktuelle Sicherheitslage in der Region und zeigen, dass sowohl privat als auch in öffentlichen Gebäuden erhöhte Vorsicht geboten ist. Weitere Informationen zu diesen bewahrheiteten Meldungen können [hier nachgelesen werden](#).

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)